

Presseinformation

Von „Birding-Touren“ bis Energiespartipps – SteirerInnen fliegen auf Weiterbildungen rund um Natur, Umwelt, Klima

Trend in der Erwachsenenbildung: sich fundiertes Wissen rund um Natur, Umwelt, Klima aneignen! Ob Führungen zu „morgentlichem Vogelgezwitscher“ oder Wildtieren, ob Online-Workshops zu Klimawandel inklusive konkreter Handlungsanleitungen oder Seminare zur Begrünung des eigenen Wohn- und Arbeitsumfeldes, Bildungsangebote rund um den Natur- und Umweltbereich boomen wie nie zuvor – und sind immer wieder rasch ausgebucht. Erwachsenenbildungseinrichtungen sind daher bemüht, ihre diesbezüglichen Angebote laufend zu erweitern.

„Das Thema ist bei der Bevölkerung angekommen“, freut sich Karin Dullnig, Geschäftsführerin von ecoversum, dem steirischen Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. Und betont: „Es ist ein eindeutig steigendes Interesse für Umwelt- und Klima-Themen zu verzeichnen – besonders auch bei Privatpersonen. Da haben allen voran die ‚Fridays for Future‘-Aktionen sehr viel bewirkt. Vor allem merken wir, dass das Thema mittlerweile in allen Schichten angekommen ist. Es gibt erfreulicherweise ein breites Bewusstsein dafür, dass sich der Klimawandel nicht mehr wegdiskutieren lässt.“ Was die Menschen motiviert, Kurse und Vorträge zu diesen Themen zu besuchen? „Sie wollen einfach mehr erfahren, ihren Horizont erweitern – und setzen dabei auf wissenschaftlich fundierte und geprüfte Informationen. Und sie wollen Handlungsanleitungen für ihr eigenes Leben bekommen.“ Bei diesbezüglichen Webinaren wurden bis zu 100 TeilnehmerInnen pro Veranstaltung verzeichnet.

Trend bei jungen Steirerinnen und Steirern: birden gehen!

Ein Trend, den auch Denise Reiter, Nationalpark-Rangerin und Leiterin des Nationalpark-Gesäuse-Erlebnis zentrums, voll und ganz bestätigen kann: „Bitte mehr Termine anbieten!“ ist mittlerweile der häufigste Wunsch, der an uns herangetragen wird. Unsere Vogel-Führungen sind laufend ausgebucht. Bei uns ist es ein auffallend junges Publikum, das sich etwa für ornithologische Führungen oder andere Wildtier-Beobachtungen begeistert. Ganz nach dem trendigen Motto: Man geht birden!“ Und Reiter weiter: „Wissen generieren, live mitbekommen, was sich in der Natur abspielt, die Auswirkungen des Klimawandels hautnah erleben und aus erster Hand erfahren, was man selbst dagegen tun kann – das sind absolute Trendthemen.“

Und das spüren auch Einrichtungen in der Erwachsenenbildung wie Volkshochschule, Ländliches Fortbildungsinstitut oder die Urania, wo Vorträge und Workshops rund um „Natur, Umwelt- und Klimaschutz“ mittlerweile zu den meistgebuchten gehören, wie Urania-Leiter Wolfgang Moser bestätigt.

Einrichtungen erweitern das Angebot

Eine Entwicklung, die sich mittlerweile auch in der jährlichen Erhebung zur steirischen Erwachsenenbildung deutlich niederschlägt. Kerstin Slamanig, Geschäftsführerin des



Bildungsnetzwerks Steiermark: „Natur, Umwelt, Landwirtschaft lag 2021 bereits auf Platz zwei im Ranking der meistbesuchten Themenbereiche – mit mehr als 25.000 Teilnehmenden. Bei den Teilnehmerinnen war in diesen Bereichen mit 11 Prozent sogar der größte Zuwachs zu verzeichnen. Dementsprechend bemüht sind die Einrichtungen, ihre diesbezüglichen Angebote laufend zu aktualisieren. Was es hier landesweit an Vorträgen und Kursen gibt, findet man übrigens im Weiterbildungsnavi Steiermark. Dort gibt es aber auch tausende weitere interessante Weiterbildungsmöglichkeiten.“ www.erwachsenenbildung-steiermark.at

Anhang: 1 Foto

Bild: Denise Reiter, Nationalpark-Rangerin und Leiterin des Erlebniszentrums Weidendom im Nationalpark Gesäuse (©Bildungsnetzwerk Steiermark)

Kontakt und Rückfragen:

Mag.^a (FH) Kerstin Slamanig | Geschäftsführung Bildungsnetzwerk Steiermark
kerstin.slamanig@eb-stmk.at | +43 664 4186814 | www.erwachsenenbildung-steiermark.at

Mag.^a Johanna Vucak | Pressearbeit
johanna.vucak@eb-stmk.at | +43 664 4123223 | www.erwachsenenbildung-steiermark.at